

FABIAN



Bequemes Loungen mit Schwung

Der Loungesessel Fabian wirkt unaufdringlich, ist aber dennoch im Raum präsent. Konzipiert als "ein Sessel aus dem man nicht mehr aufstehen möchte, sobald man sich hinsetzt". Der Loungesessel besteht aus drei Hauptteilen: einer muschelförmigen Sitzschale, einem Sitz- und Rückenkissen und einem Sockel. Im Sinne der Nachhaltigkeit und des Recyclings ist der Sockel aus recyceltem Kunststoff gefertigt. Der praktische Reißverschluss sorgt dafür, dass sich Sitz- und Rückenkissen leicht aufklopfen oder austauschen lassen, so dass Sie besonders lange Freude daran haben.



Ausführung

Gestell:

- * Feste Fuß
- * Drehfuß
- * Drehfuß mit Rückholmechanismus

Übrige Informationen

Fabian kann in Uni und in 2 verschiedenen Farben hergestellt werden.



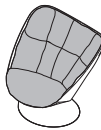
Korpus und Untergestell in 1 Farbe, Rücken- und Sitzkissen in einer anderen Farbe (Stoff und/oder Leder).



Kombinationen



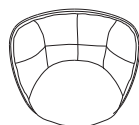
Faltenbildung

Preise und Abmessungen	KOMPLETT	ÄUßERE	INNEN	
				
STOFFAUSFÜHRUNG:				
S10 + eingesandter Stoff	€ 3717	€ 2456	€ 1261	
S20	€ 3832	€ 2523	€ 1309	
S30	€ 4049	€ 2670	€ 1379	
S40	€ 4298	€ 2850	€ 1448	
S50	€ 4559	€ 3043	€ 1516	
LEDERAUSFÜHRUNG:				
L10 + eingesandtes Leder	€ 4186	€ 2731	€ 1455	
L20	€ 4382	€ 2846	€ 1536	
L30	€ 4626	€ 2990	€ 1636	
L40	€ 4869	€ 3133	€ 1736	
L50	€ 5113	€ 3277	€ 1836	
HUSSENPREIS:				
Ausführungspreis - Deduktion Deduktion=	€ 2142	€ 1274	€ 469	
METRAGEN UND VOLUMEN:				
Stoffbedarf uni 130 cm	5,50	3,15	2,35	
Stoffbedarf uni 140 cm	5,50	3,15	2,35	
Lederbedarf brutto m ²	10,20	6,00	4,20	
Volumen m ³	1,44	-	-	
Gewicht kg	36	-	-	
AUFPREIS:				
Drehfuß	€ 90	-	-	
Memorystem	€ 121	-	-	

105 cm / 41,3"



45 cm / 17,7"
100 cm / 39,4"



52 cm / 20,4"
100 cm / 39,4"



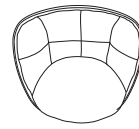
F

105 cm / 41,3"



45 cm / 17,7"

100 cm / 39,4"



52 cm / 20,4"

100 cm / 39,4"

oliver schick



Über den Designer

Oliver Schick (1969, Darmstadt) studierte Produktdesign in Saarbrücken. Er arbeitete als freiberuflicher Designer und gründete 2005 sein eigenes Designstudio. "Ich bewege mich zwischen freier Arbeit mit investigativem Charakter und funktionalen Aufträgen. Das Endergebnis ist jeweils ein anderes. Allerdings verliere ich auch bei meinen Auftragsarbeiten nie den erzählerischen Charakter und die visuelle Kraft aus den Augen. Ein Möbelstück oder Gebrauchsgegenstand, mit dem man jeden Tag lebt, sollte nicht zu langweilig oder vorhersehbar sein." Schick hält das Spannungsfeld zwischen reinem Bauhaus-Funktionalismus und Dieter Rams und dem lockeren Ansatz von Ingo Maurer und anderen Freigeistern gerne weit offen. "Manchmal liegt die Überraschung in einer großen Geste, manchmal in einem kleinen, fast unauffälligen Detail".